

**Auserwählte, liebe Freunde, bleibt Meinem Herzen treu, Das euch unermesslich liebt; viele kehren Mir den Rücken und wollen Meine Gesetze nicht befolgen, aber für euch sei es nicht so. Mein Herz stöhnt und leidet angesichts des vielen Verrates, ihr, liebe Freunde, bleibt Mir treu, bringt Mir die Seelen, damit Ich sie retten kann.**

Geliebte Braut, siehst du, wie jene die sich mit dem Herzen und dem Verstand von Mir entfernen, zahlreich sind? Sie sind von den Verlockungen der Welt fortgeführt und Ich, Ich Jesus, der Ich sie fortgehen sehe, kann nichts für sie tun, weil Ich den freien Willen achte.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, in der gegenwärtigen Welt wächst die Ungläubigkeit und die Kälte der Herzen, weil Dein feind niemals ruht, immer aktiv ist, bereit anzugreifen, zu betrügen, zu verführen. Eine treibende Kraft leitet zum Bösen, so dass viele Gewissen wirklich umnebelt sind. Deine Gesetze können nicht ignoriert werden, Du, Unendliche Liebe, hast sie in jedes Gewissen mit Feuerbuchsaben geschrieben, aber Dein feind hat gewirkt und die Gewissen umnebelt, damit sie nicht mehr Gut und böse unterscheiden können. Ich denke an das was zur Zeit Sodoms und Gomorras geschah: das Verhalten der Bewohner der Pentapolis widerte Dich derart an, dass Du Feuer und Schwefel regnen ließest und die Städte für immer verschwanden. Nur eine Familie rettete sich, jene des einzigen Gerechten: Lot. Unendliche Liebe, ich sehe, dass in der Geschichte sich viele Situationen wiederholen. Auf Erden greift das böse derart um sich, dass es die schlimmsten Gräueltaten verüben lässt. Mein Herz klagt, denn es sieht wie die Zeit vergeht, ohne dass die Situation in der Welt sich bessert. Ich begreife, dass Du, Heiligster, noch wartest, bevor Du die Boshaften strafst, Du willst ihr Heil und nicht ihr Verderben, aber sie begreifen nicht: Deine große Güte, Deine Geduld werden nicht verstanden. Es wächst die Zahl der Törichten die sagen: Warum, warum lässt Gott dies alles geschehen? Warum gebietet Er der tobenden Welle des bösen nicht Einhalt? Dies sagen sie, ohne zu begreifen, dass Du, Wunderbarer Gott der Liebe, das böse bereits stark im Zaum hältst, wenn es nicht so wäre, würde die Erde bereits von einem Ende zum anderen in Flammen aufgehen, so groß ist die Torheit der Menschen dieser Zeit. Zu Deinen Füßen bitte ich um Vergebung für all jene die sprechen ohne zu überlegen, für alle Ungläubigen die trotz der starken Zeichen nicht glauben wollen. Erbarme Dich dieser gegenwärtigen Generation, die sehr jener der Sintflut, jener von Sodom und Gomorra ähnelt. Gewähre Gnaden des Heils und behandle die Menschen nicht wie sie es verdienen wegen ihrer Ungläubigkeit und Herzenskälte, schenke jedem die Möglichkeit die eigene Sünde einzusehen, schenke der Welt Licht um zu begreifen und neue Kraft um die Sünden gutzumachen und Buße zu tun, um die verdiente Strafe zu vermeiden.

Meine geliebte Braut, höre gut Meine Worte und teile Sie jenen mit, die Sie hören wollen: die Menschen haben diese gegenwärtige große Zeit um ihre Fehler gutzumachen, jeder Tag den Meine Liebe schenkt, muss als groß, einmalig, kostbar betrachtet werden. Keiner wage es, einen einzigen Tag seines Lebens in Torheiten und Verschwendung jeglicher Art zu vergeuden, man greife den gegenwärtigen Augenblick auf, denn keiner weiß, ob er weitere Zeit haben wird um umzukehren und Lebensweise zu ändern. Ich rufe alle Menschen der Erde zur Bekehrung auf, Ich gewähre allen die Gnaden die notwendig sind und niemandem werden Sie fehlen. Meine Mutter hält Fürsprache für jedes Kind und will die Menschheit retten, Sie bittet Mich inständig und fleht Mich an, damit Ich noch abwarte, bevor Ich über die Hochmütigen der Erde herfalle, die es wagen Mich herauszufordern, gemäß der Eingebung des höllischen feindes, der sein Netz mit Seelen füllen will. Geliebte Braut, die Zeit ist reif, die Frucht muss geerntet werden. Jeder bereite sich vor, Mir seine Frucht zu geben, denn Ich, Ich Jesus, komme wann niemand Mich erwartet, Ich komme überraschend. Wer immer bereit ist, braucht die Begegnung mit Mir, Gott, nicht zu befürchten, aber wie viele sind jene die bereit sind? Ich sage dir, dass die Zahl noch sehr gering ist, während der Augenblick für alle sehr nahe ist. Treue und geliebte



Braut, bringe der Welt sofort Meine Botschaft, keiner denke, dass Sie für andere sei, sondern halte Sie für sich selbst für dringend.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, wenn Du in diesem Augenblick als Richter der Erde kämst, gäbe es zu zittern, denn die Menschen sind nicht bereit Dich zu empfangen, das böse tobt überall, es hat keine Ufer mehr, wie ein Fluss, der den Damm gebrochen hat und alles mit Schlamm bedeckt. Schenke neue Gnaden, Unendliche Liebe, für viele wäre die Begegnung mit Dir sehr traurig. Geliebte Braut, die Menschen der Erde haben Meine Worte, haben starke Zeichen, alle können sich retten, wenn sie wollen. Bleibe in Meinem Glühenden Herzen, geliebte Braut, nimm Freude und Frieden und schenke Freude und Frieden. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, mit Freude sehe Ich, dass ihr Meine Einladung Gott eure Zeit zu schenken, angenommen habt. Mit eurem Beispiel zieht ihr andere mit, mit eurem Beispiel erbaut ihr die anderen. Geliebte Kinder, ihr sagt Mir: Oft wird unser Beispiel weder verstanden, noch geschätzt. Wer in der gegenwärtigen Gesellschaft Gott seine Zeit schenkt, wird nicht geachtet, sondern für einen Träumer gehalten, wie Josef, und gedemütigt. Mutter, ich sehe, dass in der Geschichte sich alles wiederholt; Josef wurde nicht geliebt von seinen Brüdern, sondern abgelehnt und in eine Zisterne geworfen. In der Gegenwart wird jener der viel an den Himmel und wenig an die Verlockungen der Erde denkt, oft ferngehalten und wenig geliebt.

Liebe Kinder, dies ist immer geschehen, die Heiligen aller Zeiten haben diese Drangsal erfahren. Geliebte Kinder, für euch zähle, gut zu erfüllen was Gott von euch verlangt, es wird immer den geben, der dem Beispiel folgen und begreifen wird. Für einen einzigen der begreift und sich bekehrt, lohnt sich jedes Opfer.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, schenke uns immer neuen Mut, um den Göttlichen Willen gut zu erfüllen, wenn Du uns hilfst, werden wir es sicher schaffen und uns nicht entmutigen lassen.

Jeden Tag, im Gebet, wird Gott euch begreifen lassen was Er von euch will, ihr, seid bereit es mit Freude zu tun, immer mit Freude, denn Gott liebt den, der mit Freude darbringt. Kinder, ihr schaut euch um und seht Beispiele die euch grämen, ihr habt bereits begriffen, warum Gott auch das Schlimmste geschehen lässt, aus dem höchsten Bösen will Er das höchst Gute ziehen, erklärt dies den Brüdern die nicht verstanden haben, erklärt mit Demut was ihr gut verstanden habt; wenn jener der zuhört imstande ist zu begreifen, habt ihr einen lieben Freund gewonnen, wenn er es nicht annehmen will, bleibt heiter, denn ihr habt den Teil der euch aufgetragen wurde, erfüllt. Geliebte Kleine, Gott wird niemals von euch verlangen die Leute zu bekehren, das ist Seine Aufgabe, aber Er wird euch immer bitten, euren Teil mit Freude zu erfüllen. Das Wenige das ihr zu geben vermögt ist das Viele, das die Welt haben wird durch das Werk des Allerhöchsten Gottes. Denkt an die wenigen Fische und Brote: sie wurden so zahlreich, dass sie eine große Menge sättigten, wie Gott getan hat, wird Er immer tun, immer, Meine vielgeliebten Kinder. Dies sei eure Sorge: den Willen Gottes stets zu

erfüllen, ohne gründlich begreifen zu wollen. Wenn Gott verlangt, dann tut es, in der Gewissheit, das Seine Denkweise immer Vollkommen und Sein Herz nur Liebe ist, ein Grenzenloser Ozean der Liebe.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte und Heiligste Mutter, dies wollen wir wahrlich tun. Unser Wille verschwinde, um sich mit Dem Göttlichen, immer Vollkommenen, zu verschmelzen.

Geliebte Kinder, Ich bin bei euch um euch zu helfen. Gemeinsam beten wir, loben wir. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**